Kahl reckt der Baum

Text by *Stefan Anton George* (1868-1933)
Set by *Anton Webern* (1883-1945), from *Fünf Lieder aus der Siebente Ring*, op. 3, #5

Kahl	**reckt**	**der**	**Baum**	**im**	**Winterdunst**	**sein**	**frierend**	**Leben.**
[kaːl	rɛkt	deːɐ̯	baːom	ʔɪm	ˈvɪn.tɐ.ˌdʊnst	zaːen	ˈfriː.ʀənt	ˈleː.bən]
Bare	stretches-out	the	tree	in-the	winter-mist	its	freezing	live.

(In the winter mist, the tree stretches its freezing life outwards.)

Lass deinen Traum auf stiller Reise vor ihm sich heben!
Er dehnt die Arme
Bedenk ihn oft mit dieser Gunst,
dass er im Harme dass er im Eise noch Frühling hofft!